

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900

197 (18.7.1900) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 197. Drittes Blatt.

Mittwoch den 18. Juli

(folgt ein viertes Blatt.) 1900

Aufruf

für die Errichtung eines Denkmals zum Gedächtnis Weiland S. Großh. Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Ein langes Menschenalter ist vergangen, seit Prinz Wilhelm von Baden auf Frankreichs Boden für deutsche Ehre blutete, und drei Jahre schon ist der ritterliche badische Fürstensohn zu seinen Vätern versammelt. Doch noch lebt er, wie in den Tagen, da seine hohe eindrucksvolle Gestalt unter uns wandelte, fort in der Verehrung unseres badischen Volkes, und so lange das Gedächtnis seines blutigen Ehrentages bei Ruins von den späteren Geschlechtern hochgehalten wird, so lange wird im Mittelpunkt jenes glorreichen Kampfes das Bild des tapferen Heerführers ragen. Doch nicht bloß in stürmischer Kriegsnot hat Prinz Wilhelm dem engeren und weiteren Vaterlande sich geweiht: auch in langen Jahren des Friedens war er unablässig für des ganzen Volkes Sache thätig, in treuer Arbeit, in aufopferndem Wirken, in echt fürstlichem Handeln.

Des heimgegangenen Prinzen Treue im Leben und Sterben hat ihm ein köstliches Denkmal im Herzen des badischen Volkes gesichert, das sich auch äußerlich vor den Augen der Gegenwart und Zukunft erheben soll als ein stolzes

Prinz Wilhelm-Denkmal in Karlsruhe.

Was vielen Tausenden von badischen Kriegern in zahllosen Denkmälern, welche unsere Städte und Dörfer zieren, geworden ist, die Sicherung ihrer Namen und Thaten in Erz und Stein, das soll in treuer Dankbarkeit dem Prinzen Wilhelm werden, damit auch seine ehrene Gestalt den Nachgeborenen die Treue bis in den Tod lehren möge.

Zur Errichtung eines solchen Denkmals und zur Erstattung einer Ehrenschrift gegen unser ganzes Großherzogliches Haus haben sich die Unterzeichner dieses Aufrufes zusammengefunden und wenden sich nicht nur an des seligen Prinzen Kriegs- und Waffengefährten, nicht nur an die alten Angehörigen des Regiments, das jetzt noch des Prinzen Namen führt, sondern an das ganze badische Volk mit der Bitte, die Ausführung des Planes durch Beiträge zu unterstützen. Auch das kleinste Scherflein ist willkommen.

Beiträge werden in Empfang genommen vom Schatzmeister des Comité's, Herrn Rechnungsrat a. D. Martini, Karlsruhe, Kronenstraße 22, von der Badischen Bank in Mannheim und Karlsruhe, von der Rheinischen Creditbank in Mannheim mit ihren Filialen und von dem Bankhause Ed. Koelle in Karlsruhe.

Karlsruhe, 27. April 1900.

Der geschäftsführende Ausschuss:

Generalleutnant z. D. Hofmann, Vorsitzender des Comité's zur Errichtung des Prinz Wilhelm-Denkmal's.

Generalmajor z. D. von Wolff, Stellvertreter des Vorsitzenden.

Freiherr Rüdiger von Gollenberg, Landgerichtsdirektor, Großherzoglicher Kammerherr, Mitglied der 1. Kammer; Platz, Oberstleutnant a. D.; Södel, Oberstleutnant a. D.; Heusch, Oberstleutnant a. D.; Schaefer, Oberbürgermeister; Götz, Professor und Direktor der Kunstgewerbeschule.

Vorsitzendem Aufruf schließen sich an: Graf v. Andlaw-Homburg, Oberhofmarschall; Frhr. v. Babo, Geh. Legationsrat und Kammerherr, Bastian, Lt. d. L., Endingen; S. Baumann, Professor, Mannheim; v. Bed, Gen.-Major u. Brigade-Kommandeur; v. Bed, Oberstl. u. Regimentskommandeur; Bed, Oberbürgermeister, Mannheim; Dr. Otto Bender, Professor, Meersburg; Bertheau, Fabrikant, Jülich; Berstel, Apotheker, St. Blasien; Beh, Bürgermeister, Ueberlingen; Dr. Ernst Blankenhorn, Mühlheim; Frhr. Ferd. v. Bodman, Kammerherr und Wirtl. Geh. Rat, Großh. Gesandter, München; Frhr. v. Bodman, Landeskommissär, Konstanz; Frhr. Franz v. u. z. Bodman, 1. Vizepräsident der I. Bad. Ständekammer; Frhr. Adolf v. Böcklin, Gen.-Lt. z. D.; Buisson, Hauptm. a. D., Freiburg; Dr. Bürklin, Generalintendant; Conrad, Professor, Konstanz; Denzel, Stadtrat, Mannheim; Frhr. v. Dusch, Geh. Ob.Reg.-Rat und Oberstaatsanwalt; Edhards, Geh. Kommerzienrat, Mannheim; Dr. Engler, Geh. Rat; Engler, Oberstl. a. D.; Dr. Fieser, Landgerichtspräsident, Freiburg; Frey, Kaufmann, Oberbach; Fritsch, Gen.-Major z. D.; v. Froben; Gen. der Art. und Gouverneur von Meh; Guggel, Rechnungsrat, Rastatt; Frhr. v. Gemmingen, Gen. der Kav. z. D.; Frhr. Sigmund v. Gler, Kammerherr und Major z. D.; Günner, Oberbürgermeister, Baden-Baden; Haas, Professor, Mühlheim; Gaderer, Fabrikdirektor, Gernsbach; Hecht, Major a. D.; Heil, Geh. Ob.Reg.-Rat und Ministerialdirektor; Helmle, Domänendirektor; Herbst, Bürgermeister, Hochstetten; Th. Hilbert, Spluchsee; Frhr. v. Holzinger, Versteigerer, Oberstallmeister; Holz, Hauptm. a. D.; Hübsch, Major a. D.; Hug, Oberstlieutenant, Reichs- u. Landtagsabgeordneter, Konstanz; v. Jagemann, a. O. Gesandter und bevollm. Minister, Wirtl. Geh. Rat und Kammerherr, Berlin; Fr. Kapferer, Bankier, Freiburg i. B.; Karcher, Kaufmann, Karlsruhe-Mühlburg; Kay, Leutnant d. L., Gernsbach; Kessler, Postverwalter, Albrunn; Kiefer, Kaufmann, Zell i. B.; Klenz, Major a. D., Heidelberg; König, Bezirksrat, Billstätt; Kopp, Ob.Reg.-Rat und Major a. D.; Freiburg i. B.; Krafft, Kommerzienrat und Mitglied der 1. Kammer, Schopfheim; Kubn, Oberleutnant d. L. a. D., Mannheim; Ladenburg, Gustav, Mannheim; Lendorf, Major a. D.; v. Ledaczynsky, Gen. d. Inf., Repten; Madle, Hauptm. d. L., Oberhausen; Martini, Rechnungsrat; Matby, Gymnasialdirektor, Konstanz; S. A. Meyer, Fabrikant, Lahr; Moser, Stabsarzt d. L., Wolfach; Mühlhäuser, Stadtpf.; v. Müller, Gen.-Major u. General à la suite; Müller, Professor; Mutzeller, Obergrenzkontrolleur, Brennet; Frhr. v. Neveu, Kammerherr, Biengen; Rühl, Major a. D.; v. Oberhoffer, Gen. der Inf., Gen.-Quartiermeister und Chef der Landesaufnahme, Berlin; v. Porbed, Oberst z. D.; v. Prittwisch, Gen.-Lt. z. D.; Rappenecker, Hauptm. d. L., Böhrenbach; Reinhard, Geh. Ob.Reg.-Rat und Landeskommissär, Freiburg; Reiss, Gen.-Konstul, Mannheim; Frhr. Röder v. Diersburg, Gen. d. Inf. z. D., Freiburg; Frhr. Röder v. Diersburg, Gen.-Lt. z. D., Straßburg; Frhr. v. Röder v. Diersburg, Oberstl. z. D. u. Bezirkskommandeur; Frhr. v. Röder v. Diersburg, Major u. Regts.-Kommandeur; Sachs, Oberstl. a. D.; Sander, Geh. Kommerzienrat, Lahr; Schaefer, Baden-Baden; Schleich, Stadtrat; Schmidt, Oberst u. Kommandeur des Gen.-Corps; Schneider, Hugo, Engen; Frhr. v. Schönau, Gen.-Major u. Flügeladjutant; Schumacher, Prof., Mannheim; Sida, Postverwalter, Salem; Sibo, Major a. D.; Graf v. Sponed, Gen.-Lt. z. D., Gernsbach; v. Stabel, Oberstl. a. D. u. Kammerherr; Stiefbold, Oberst z. D.; Stall, Oberstl. a. D., Mannheim; Ströbe, Hofapotheker, Stuz, Straßenmeister, Lanterbachshaus; Sutter, Fabrikant, Neustadt; Teubner, Verwaltungsgerichtsrat; Tritschler, Fabrikant, Bensloch; Vogler, Fabrikant, Weinheim; S. Waidele, Schappach; Wallau, Oberstl. d. L. a. D., Wolfach; Wajzenegger, Oberst z. D.; v. Wedelstaedt, Oberstl. a. D., Offenburg; L. Weng, Stabsarzt d. L., Eppingen; Werner, pr. Arzt, Schwellingen; Wiedemann, Hauptm. d. L., Freiburg; Dr. Willens, Oberbürgermeister, Heidelberg; Wittmer, Fabrikant, Bretten; Wisemann, Rittm. a. D.; Wolff, Oberst u. Gen.-Distr.-Kommandeur; Zahn, Hauptm. a. D.; Dr. Ziegler, pr. Arzt, Wyhlen; Zimmer, Oberstl. a. D., Baden-Baden. 54.

Bekanntmachung.

21. Die Beiträge der Kranken-, Invaliditäts- und Altersversicherung für die Allgemeine Orts-Frankenkaße und die Orts-Frankenkaße der Dienstboten für das II. Quartal 1900 sind bei der Kaffe Rathhaus, Zimmer Nr. 82) und für die in Mühlburg beschäftigten Personen bei Herrn Erheber Golling, Hardtstraße 3,

vom 19. bis einschließlich 23. Juli 1900

einzu zahlen.

Nach dieser Zeit werden die nicht eingezahlten Beiträge gemäß §. 84 der Statuten durch den Rassenboten gegen eine Gebühr von 10 Pf. erhoben.

Es wird besonders darauf aufmerksam gemacht, daß die Vorzeigung der fälligen Beitragsquittungen in der Wohnung der Arbeitgeber und Dienstherrschaften nur einmal stattfindet.

Karlsruhe, den 17. Juli 1900.

Das Generalsekretariat.

Lieferung von Pfahlschuhen.

21. Die Lieferung von 180 Stück schmiegeisernen Pfahlschuhen für Spundwandteilen soll vergeben werden.

Schriftliche Angebote sind verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen bis

Montag den 23. Juli l. J.,

Vormittags 1/2 9 Uhr,

beim Tiefbauamt einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnung zur Einsicht auflegen.

Karlsruhe, den 17. Juli 1900.

Städtisches Tiefbauamt.

Versteigerung.

21. Donnerstag den 19. Juli, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Bahringersstraße 19 gegen baar zum Höchstgebot versteigert:

Herren-, Knaben- und Mädchenstrobhüte, 1 Posten abgelagerte Cigarren, feiner Cognac, Zwetschen- u. Kirschwasser, Bergamottelöl, Magenbitter, 1 Partie sehr gute, neue Briefwaagen, wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Versteigerung

alter Einfriedigungsmaterialien.

21. Das Großh. Hoffort- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Montag den 23. Juli,

früh 9 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichs-

thaler Allee mit 30tägiger Zahlungsfrist:

1500 alte eichene Balken,
34 Hausen alte Dielen und Schwarten,
19 alte Pfosten und Thore,
2 Loose eichene Späne,
18 Ringe alt u. Draht;

ferner aus den Arb. II, 2 u. 5: 5 Ster anbr. eichenes Scheit- und Brühlholz

Die alten Materialien liegen in den Gutdistrikten der Hoffäger Schaeffer, Müller und der Forstwärde Karl und Friedrich Heß und Ulrich und sind vor der Versteigerung zu besichtigen.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 19. Juli 1900, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal: Waldbornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 3 Schiffsnieres, 1 Ovaleisen, 4 Bilder, 1 Regulator, 1 Waarenschaft, 1 Bett, 1 Divan, 1 Stagedre, 2 Kanapes, 1 Bett, 3 Jagdferde, 2 Kommoden, 1 Prüschewagen, 1 Gasmotor.

Karlsruhe, den 17. Juli 1900.

N. Sauter, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Auguststraße 18 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Auguststraße 8 ist auf 1. Oktober eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Gas-einrichtung, Mansarde, Keller, Waschküche billig zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 32 ist im Seitenbau eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre rechts.

* Gartenstraße 19 sind im 2. Stod (Bel-Stage) und im 3. Stod zwei schöne herrschaftliche 5 Zimmer-Wohnungen, vornen ohne Vis-à-vis, hinten mit freier Gartenansicht, Badezimmer und sonstigem reichlichen Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Wegen Besichtigung der Wohnungen wolle man sich an den Eigenthümer Peterheimer Allee 7 wenden.

* Herrenstraße 60 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Glasabschluss, auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stod.

* Kaiserstraße 49 ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern und Küche an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Baden.

* Kaiserstraße 219 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

* Karlstraße 24 ist die Parterrewohnung, 4 Zimmer, neu hergerichtet, für sofort oder später, im Querbau, eine Etage hoch, sind 4 Zimmer auf Oktober an ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* 21. Kronenstraße 60 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, und im 4. Stod ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Nachmittags im Baden.

* Kurvenstraße 23 ist eine schöne Vorderhaus-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod links.

* 21. Lessingstraße 15 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* 41. Lessingstraße 27 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und Trockenplatz auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* 21. Luisenstraße 52 ist eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, 3 Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sowie 2 Zimmer und Küche auf 1. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

* 21. Luisenstraße 54 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Keller auf 1. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stod.

* Luisenstraße 69 ist eine Seitenbau-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Herrn Hacker daselbst.

* 21. Martenstraße 87 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Ritterstraße 24, Ecke Kriegerstraße, ist die Wohnung im 3. Stod von 5 Zimmern, Bad und Zugehör sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen jederzeit.

* 21. Ritterstraße 36 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde und Antheil an der Waschküche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre. Einzusehen von 9 Uhr an.

* 21. Ruppertsstraße 19 ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung, Mansarde, Speicherkammer und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Scheffelstraße 66 ist die Parterre-Wohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör und Garten auf 1. Oktober und Rudolfsstraße 25 ist eine Zweizimmerwohnung auf sofort oder Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

* Schützenstraße 64 ist im 4. Stod eine schöne Wohnung, auf die Straße gehend, von 2 großen Zimmern, Küche, Keller, Trockenstube und Antheil am Waschküche auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 87 im Laden links.

* Schützenstraße 64 ist im Seitenbau (Neubau) eine Wohnung im 3. Stod, sowie eine Wohnung im 4. Stod von je 2 großen Zimmern, Küche, Keller und Antheil an der Waschküche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 87 im Laden links.

* Söfenstraße 65a ist eine Mansardenwohnung von 3-4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* 21. Söfenstraße 83 ist ein Mansardenzimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* Waldbornstraße 43 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Glasabschluss nebst Zugehör, jedes Zimmer mit besonderem Eingang, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Waldbornstr. 43 im Laden.

* 21. Waldstraße 14 im untern Stod des Hinterhauses ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, eine Treppe hoch.

* Waldstraße 49 ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Keller-Abtheilung auf 1. Oktober an ruhige Leute billig zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

* 31. Werderstraße 3 ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder 1. November d. J. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Werderstraße 20, eine Treppe hoch, ist eine feine Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Wielandstraße 16 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. September zu vermieten.

* Bahringersstraße 34 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend in drei Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Speicherkammer, Waschküche und Antheil am Trockenstube nebst Zugehör auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten; ebenso ist im Vorderhaus, 2. Stod, eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speicherkammer, Waschküche und Antheil am Trockenstube auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 59 im Baden.

* 31. Ecke der Westend- und Söfenstraße 64 ist eine Hochparterrewohnung von 2 Zimmern, Küche (Kochgas), Mansarde und Keller sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr und Nachmittags von 5 bis 6 Uhr.

41. In unserem Neubau in Klein-Ruppurr (Wirtschaftsgebäude) ist per sofort oder später eine schöne, freundliche Wohnung mit Glasabschluss im 2. Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33.

Belfortstraße 6

ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer und demnächstigen Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Schützenstraße 36

sind zu vermieten auf 1. Oktober: eine Wohnung (Vorderhaus, 4. Stod) von 3 Zimmern nebst Zugehör; eine Wohnung (Seitenbau, 3. Stod) von 2 Zimmern nebst Zugehör. Näheres im Laden daselbst. 21.

Zu vermieten auf 1. Oktober d. Jb.:

Kaiserstraße 39 im 2. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör.

Birkel 28 im 5. Stod eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche und Kammer nebst Küchenschrank und Kohlenkeller.

Durlacherstraße 4 eine Werkstätte mit Benutzung des Hofes.

Näheres Karl-Wilhelmstraße 42 im Bureau. 21.

Rintheimerstraße 160

sind per sofort oder später billig zu vermieten: 3 schöne, freundliche Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33. 41.

Stefanienstraße 9

ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche und 1 Keller, an eine kleine ruhige Familie auf den 1. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Näheres im 1. Stod. —

Kronenstraße 41

ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. August 1900 billig zu vermieten. Näheres Kriegerstraße 115. 21.

Ludwig-Wilhelmstraße 16

ist per sofort oder später an eine kinderlose Familie zu vermieten: der 3. Stod, bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33. 41.

Zu vermieten
in kleinem Hause,
Putzstraße 12, 2. Stod: 4 Zimmer, Küche, Glasveranda, Zugehör, event. Gartenantheil. Freie Aussicht nach Süden ohne Vis-à-vis. Angenehmes, ruhiges Wohnen. Näheres daselbst, 1. Stod.

Wohnung zu vermieten.

Kaiserstraße 109 ist eine schöne Wohnung, ganz neu, im 2. Stod, bestehend aus 5-8 Zimmern, Bad etc. per Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 161, parterre.

Wohnung zu vermieten.

* 61. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40, 3 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern (jedes mit Extra-Eingang), Küche, Badezimmer, Mansarde und Keller-Abtheilung auf sofort oder später zu vermieten. Näheres parterre.

Wohnungen zu vermieten.

* Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör, ist auf 1. August, ferner eine Wohnung im 5. Stod von 2 Zimmern und Zugehör ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stod.

Wohnung zu vermieten.

* 21. Ruppertsstraße 90 sind im 2. Stod zwei schöne, geräumige Zimmer und Küche, ohne Vis-à-vis, hinter Glasabschluss an eine kleine, ordentliche Familie auf Oktober zu vermieten. Auskunft im 1. Stod daselbst.

*2.1. **Wohnungen**
von 3 und 2 Zimmern nebst reichlichem Zubehör, hinter Glasabschluss, sind auf Oktober zu vermieten. Näheres Morgenstraße 35 im 2. Stock.

Herrschaftswohnung.

*3.1. **Belfortstraße 10** ist auf 1. Oktober der 2. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, wovon eines mit Badeeinrichtung versehen ist, Küche, 2 Mansarden, 3 Kellerabteilungen, 2 Treppen, 2 Aborten, Anteil an der Balkenfläche, dem Trockenreich und kleinem Garten, zu vermieten. Näheres Belfortstr. 10 beim Eigentümer im 1. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.1. **Kaiserstraße 137**, nächst dem Marktplatz, ist der 2. Stock, Seitengebäude, von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden sofort oder per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Seitengebäude, 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

*2.1. **Georg-Friedrichstraße 15** ist im 3. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung sofort oder später billig zu vermieten.

Kaiser-Allee 93,

Neubau, ist der 2. und 3. Stock von je vier Zimmern und Zubehör, der 4. Stock von drei Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Wielandstr. 16 im Laden.

Lammstraße 3

ist eine schöne Mansardenwohnung von 1 größeren und 2 kleineren Zimmern nebst kleiner Küche und Keller an eine kleine Familie zu 280 Mark per 1. Oktober zu vermieten. Einzug von 2 bis 6 Uhr. Näheres im Laden.

Sofort oder später

ist **Ettlingerstraße 31**, frei gelegen, die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern mit Badezimmer, Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und Speisekammer, zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stock.

Schmiede und Wohnungen zu vermieten.

In der Nähe der Stadt ist eine neu eingerichtete Schmiede sowie drei schöne Wohnungen mit Garten zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Werkstätte mit Wohnung.

4.1. **Rudolfstraße 19** sind per 1. Oktober im Hintergebäude zu vermieten: eine schöne, hellere Werkstätte, 56 qm groß, mit Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller, sowie eine Mansarden-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33.

Werkstätte zu vermieten.

Goethestraße 45 ist eine schöne, helle, große Werkstätte mit oder ohne Wohnung und großem Keller auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Werkstätte zu vermieten.

2.1. **Durlacherstraße 50** ist sofort eine große Werkstätte nebst großem Keller, passend für jedes Geschäft, billig zu vermieten. Näheres im Laden.

Werkstätte,

am geeignetsten für Hafner, ist sofort oder später zu vermieten: **Georg-Friedrichstraße 15**.

Werkstätte zu vermieten.

*2.1. **Luffenstraße 59** ist auf 1. Oktober eine kleine Werkstätte zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Gesucht auf 1. Oktober

von einer kleinen Familie (3 Personen) 2 bis 3 Zimmer oder 2 Zimmer mit Mansarde vom Durlacherthor bis zur Karlstraße, am liebsten im Hofel oder der Madonnenstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4792 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Kleine Werkstätte

für ruhiges Geschäft, wenn möglich mit Wohnung, am liebsten im westlichen Stadteil zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4781 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* **Luisenstraße 41** ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten.

* **Durlacher Allee 2** ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension auf 1. August zu vermieten: **Kaiserstraße 57** im 3. Stock.

*3.1. Ein schön möbliertes, geräumiges Parterrezimmer ist auf 1. August zu vermieten: **Friedenstraße 18**.

* Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist an eine ruhige Person zu vermieten: **Karl-Wilhelmstraße 28**.

— **Leopoldstraße 23** ist ein unmöbliertes, auf die Straße gehendes Mansardenzimmer mit Kammer und Wasserleitung sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

* **Sofienstraße 40** ist im 2. Stock ein möbliertes Schlaf- und Wohnzimmer sofort zu vermieten.

* Ein Mansardenzimmer ist mit Kasse an einen soliden Arbeiter sofort billig zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 35**, 3. Stock, Hinterhaus rechts.

*3.1. Gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer (beim Stadtpark und der Bahn) ist an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen **Schützenstraße 2** im Vorderhaus, 4. Stock rechts.

2.1. **Fasanenstraße 9** sind zwei schöne Mansarden zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres daselbst im Bad oder **Rüppurrerstraße 46** im 2. Stock.

3.1. **Ostendstraße 4** ist eine Treppe hoch ein elegantes möbliertes Zimmer, auf Wunsch auch mit Pension (separater Eingang), sogleich oder später zu vermieten.

* **Kriegstraße 20**, Eingang Adlerstraße, vis-à-vis dem Hauptbahnhof, ist ein hübsch möbliertes, freundliches Zimmer für 14 Mk. zu vermieten. Näheres daselbst, drei Treppen hoch rechts.

6.1. In schöner Lage der Bestendstraße sind zwei Zimmer im 4. Stock, möbliert oder unmöbliert, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Balkonzimmer,

sehr schön möbliert, ebenso ein kleines Zimmer, schön möbliert, an anständige Herren zu vermieten im **Café Nowak**.

2.1. Kaiserstraße 225,

2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, großes, helles Zimmer auf sogleich oder 1. August zu vermieten.

Mitterstraße 32

ist im 2. Stock des Hinterhauses ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren per sofort oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

*2.1. Drei möblierte Zimmer sind auf sofort oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen **Wilhelmstraße 16**, parterre.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist zu vermieten: **Rüppurrerstraße 9** im 1. Stock.

Schlafstelle zu vergeben.

* Ein anständiges Mädchen könnte unentgeltlich schlafen gegen Beaufsichtigung eines Kindes in der Zeit von Morgen 6 bis halb 8 Uhr. Näheres **Ademlestraße 9** im Hof, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* Per 1. August wird für einen jungen Mann ein hübsches Zimmer mit Frühstück in guter Lage gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4783 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

In Karlstraße für Monat August

Pension

in besserer Familie gesucht für angeh. Kaufmann (17 Jahre). Gest. Angebote mit Preis an **B. 1960 an Haasenstein & Vogler, A. G., Straßburg i. G.**

9000 Mark

sind auf II. Hypothek per 1. Oktober l. J. auszuliefern. Näheres **Hirschstraße 10** im 3. Stock.

10000 Mark

werden auf ein Haus auf II. Hypothek auszuliefern gesucht. Offerten unter Nr. 4780 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stiller Theilhaber gesucht.

*2.1. Zur Gründung eines soliden, hochrentablen Geschäftes ohne wesentliche Konkurrenz wird von einem tüchtigen jungen Kaufmann ein stiller Theilhaber mit 50—60 Mille gesucht. Gestl. Offerten unter Nr. 4789 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ein ordentliches Mädchen zu Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet sofort Stelle (Kochen nicht gerade erforderlich): **Wiltbergstraße 17**, parterre.

2.1. Ein einfaches, reinliches Mädchen kann sofort bei kleiner Familie eintreten: **Stefanienstraße 17** im 1. Stock.

* Auf 1. August wird ein einfaches junges Mädchen für die Hausarbeit gesucht. Näheres **Marienstraße 46** im Laden.

3.1. Ein tüchtiges, braves Mädchen, das etwas kochen kann, wird auf sofort gesucht: **Kaiserstr. 105** im 2. Stock.

Ein reinliches, fleißiges Mädchen findet bei hohem Lohn sofort Stelle: **Sofienstraße 60** im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. August gute Stelle: **Räbingerstraße 15**, parterre.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten sofort oder später gesucht: **Marienstraße 3**, parterre.

* Im Haushalt durchaus erfahrene, einfaches, ehliches Mädchen oder eine Person bei guter Behandlung und Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen **Wilhelmstraße 28**, 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf sofort gute Stelle: **Kaiserstraße 117**, eine Treppe hoch.

U. Sch. Dienpersonal aller Art

ander jederzeit hier und auswärts Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Kontorbureau, **Gebrüderstraße 3**, 2. Stock.

Cementarbeiter

sowie

Tagelöhner

finden sofort Beschäftigung.

Martenstein & Josseaux, Grenzstraße 12/14.

Gepr. Lehrerinnen

zu einem Kinde für hier, Heidelberg u. B. Baden, sowie gepr. u. ungepr. Erzieherinnen, Kinderfräulein, Bonnen in's In- u. Ausland gesucht.

Platzierungs-Institut **Beck-Neubinger, Mannheim.**

2.1. **Im Kleidermachen** gut geübte Arbeiterinnen zum sofortigen Eintritt für dauernd gesucht: **Rudolfstraße 20**, parterre.

Fräulein-Gesuch.

* Zu 2 Mädchen von 12 und 13 Jahren wird ein tüchtiges, gebildetes und gut empfohlenes Fräulein gesucht, das die Schulaufgaben überwachen kann, musikalisch ist und Sprachkenntnis besitzt. Geprüfte Lehrerinnen werden bevorzugt. Eventuell auch nur für den Nachmittag. Offerten unter Nr. 4784 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Saison-Räumungs-Ausverkauf

— sämtlicher Saison-Artikel zu **thatsächlich auffallend niedrigen Preisen!** —

Meine Saison-Ausverkäufe sind rühmlichst bekannt.

Manches von mir bis jetzt Gebotene wird in diesem Ausverkauf preislich noch weit übertroffen.

Niemand veräume diese Gelegenheit, nun wirklich fabelhaft billige Einkäufe zu machen.

Beginn des Ausverkaufs Mittwoch den 18. Juli, 1/2 8 Uhr Morgens.

Zwecks Aufräumung und Neuordnung des Lagers bleiben während des Ausverkaufs die Geschäftsräume Mittags von 12 1/2 bis 1 1/2 Uhr geschlossen.

Während des Räumungsverkaufs werden nachstehende Kurzwaren zu folgenden Preisen veräußert:

Kurzwaren.		Kurzwaren.		Kurzwaren.		Kurzwaren.		Futterstoffe.	
Zahnbürsten . . . 8, 12, 15, 20, 25 Stk.	12 Stk.	Tailienverschluss . . . 5 Stk.	11 Stk.	Schablonenkasten, Pinsel u. Farbe . . . 12 Stk.	12 Stk.	Schweissblätter, Tric. m. Gum. Paar 12	8 Stk.	Körperfutter 1 . . . Mtr. 22	8 Stk.
Korkenzieher . . . 7 Stk.	12 Dtzd.	Weiss Halbleinband . . . 5 Stk.	10 Stk.	Maasse, 150 cm lang . . . 4 Stk.	4 Stk.	Gewürzosen . . . 9 Stk.	9 Stk.	Reversables, 80 cm breit, doppelseitig . . . Mtr. 36	8 Stk.
Schuhknöpfe . . . 12 Dtzd.	8 Stk.	Gürtelband mit Lahn . . . 5 Stk.	15 Stk.	Aluminium-Fingerhüte . . . 2 Stk.	2 Stk.	Perlm.-Hemdenknöpfe . . . 10 Stk.	10 Stk.	Shirting, schwarz, grau . . . Mtr. 19	8 Stk.
Nähmaschinen . . . 1 Brief	25 Stk.	Florettblend . . . 3 Stk.	10 Stk.	Hornhaarnadeln . . . 3 Stk.	6 Stk.	Lockenscheeren . . . 10 Stk.	7 Stk.	Patentstoss . . . Mtr. 7	8 Stk.
Haarnadeln . . . 24 Bund	10 Stk.	Körperband, weiss baumw. . . 1/2 Dtzd.	16 Stk.	Holznagelbürsten . . . 2 Stk.	28 Stk.	Metallösen mit Ansicht von Karlsruhe . . . 3 Stk.	3 Stk.	Hemdentuch sehr billig . . . Mtr. 22	8 Stk.
Lockenhaarnadeln . . . 2 Bund	1 Stk.	Lichtmanschetten . . . 1/2 Dtzd.	16 Stk.	Rockhalter, 4theilig . . . 11 Stk.	11 Stk.	Molirée-Futter, 80 cm breit, Futtergaze . . . Mtr. 8	8 Stk.		
Stecknadeln . . . Brief	200 Stk.	Lampenputzer . . . Rolle	2 Stk.	Gummi-Frisirkämme . . . 8 Rollen	10 Stk.	Bade-Handtücher . . . 8 Stk.	8 Stk.	Häkelgarn, Nr. 50 und 60, crème . . . Knäuel 3	8 Stk.
Toilette-Pins . . . Brief	70 Stk.	Nähseide, farbig . . . Rolle	7 Stk.	Familienzwirn . . . 8 Paar	8 Stk.	Methelher . . . 8 Stk.	8 Stk.	Strickgarn, weiss, 1/2 Pfd. . . 30	8 Stk.
Sicherheitsnadeln . . . 3 Dtzd.	6 Stk.	Halbleinband grosses Stk.	10 Stk.	Schweissblätter, innen Gummi, Paar . . . 2 Knäuel	5 Stk.	Stopfeier . . . 8 Stk.	8 Stk.	Packet . . . 30	8 Stk.
Hutnadeln . . . 2 Stk.	1 Stk.	Metallaufhänger . . . 8 Stk.	8 Stk.	Corsetstangen . . . 2 Knäuel	5 Stk.	Handschuhstopfer . . . 12 Dtzd.	6 Stk.		
Thesielebe . . . Rolle	14 Stk.	Süßelknäpfer . . . 2 gr.	2 Stk.	Zwirn, 100 m . . . 2 Knäuel	5 Stk.	Perz. Hemdenknöpfe . . . 12 Dtzd.	6 Stk.		
1000 Yards Nähfäden . . . Rolle	14 Stk.	Näh- u. Knopfloch-Seide, kl. Dock . . . 1 gr.	1 Stk.						
Schürzenband, sortirt . . . Stk.	6 Stk.								

Abth. Herren-Artikel.
Cravatten, Oberhemden, Chemisettes, Serviteurs, Kragen, Manschetten.
Auf diese Artikel 10% Rabatt; ferner

Abth. Schürzen.
Kinder-Trägerschürzen, Kinder-Kittelschürzen, Hausstands- u. Zierschürzen
mit 10% Rabatt.

Abth. Seidenband.
Sämtliche regulären Bänder mit 10% Sämtliche Fuß-Modebänder mit 20%.

Ausrangirte Garnituren u. Ornamente
5% und 15%
Ferner Reste in Spitzen, Kröpfen, Perlen- u. Matte-Befäßen, Spitzen-Volants zu sehr billigen Preisen.

ausrangirte Artikel:
Bunte Herren-Chemisets, Kleid 10%
Weisse Steh- u. Umlegokragen, St. 10%
Herren-Begattens, sonst 90-150%
ich St. 30%

Gardinen,
am Meter sehr billig.

Corsetts,
ausrangirte Sorten, sehr billig.

Ausrangirte Befäße,
Borten und Kröpfen,
Wollspitzen, Löparn, Meter 5%
Tüllspitzen, crème, Meter 5%
zu sehr billigen Preisen.

Ausrangirte Besätze,
Borten und Zresfen,
Meter 1. 2. 3. 5. 7. 9. sonst das Befundfache,
Meter 5 7.

Wollspitzen, schwarz, Meter 5 7.

Tüllspitzen, crème, Meter 5 7.

Crepelis-Spitzen, farbig, Meter 20 7.

Seid. Gazeband, 10 cm breit, schöne Dessin,
Meter 10 7.

Tüllstoffe,
gefickt, 70 cm breit, Meter 70 7.

Spachtel-Spigenstoff,
Meter 1.45.

Gardinen-Spigen,
weiß und crème, 85 cm breit
14 cm 19 cm 28 cm 29 cm
Meter 8 7. 14 7. 17 7. 29 7.

Glatter Züll,
farbig, Meter 3 7.

Schleier-Züll,
in schwarz, weiß und farbig, Meter 10 7, 15 7,
30 7, sonst das Dreis- bis Sechsfache.

Seid. Wallapapieren,
im Schaufenster getitten, farbig, Meter 15 7.

Gelegenheitskauf.
(Ein Posten)

Waschstoffe,
Batist, Mull, Rephyr, Organdi, für Kleider und
Blousen, in lebenden Farben und Mustern.
Meter 29 7.

Besatzknöpfe, 2 Dbb. 10 7.

Kinder-Lätzchen, Stück 4 7.

Figuren, Rippen, Basen
mit 20% Rabatt.

Holzbrand-Arbeiten
staunend billig.

Abth. Tapiserie.
In dieser Abtheilung wird den geehrten
Damen Gelegenheit geboten, sich billigt mit
Sticker-Artikeln zu versehen.

**Auf sämtliche 10%
Artikel**

Einzelne, etwas befäuste und etwas defekte
Sachen spottbillig.

Ziegen- u. Angorafelle,
etwas befäust, sonst 2.50 u. 3.00 M.,
jetzt 1.50 M.

**Fischdecken,
Sarten = Fischdecken,
Handtücher**
10% Rabatt.

Gläsertücher, 30/66 cm, 1/2 Dbb. 42 7.

Staubtücher, Seber-Imitation, Stück 11 7.

Spültücher, 57/37 cm, Stück 11 7.

Gläsertücher, □, 54/34 cm, 1/2 Dbb. 95 7.

Taschentücher mit Hochsaum und farbiger
Kante, 1/2 Dbb. 78 7.

Taschentücher mit breitem Steppsaum und
gestricheltem Buchflaben Stück 9 7.

Besatz-Artikel.
Garnituren, Besätze, Tressen,
Spitzen etc.
15% Rabatt.

am Meter sehr billig.

Mantelrocken, farbige.

Leder-Reisetaschen
mit 25% Rabatt.

Pugtücher
Stück 9 7.

Handschuhe und Strümpfe
10% Rabatt.

Damen-Glascé-Handschuhe, etwas be-
fäust mit kleinen Fehlern, Paar 30 7.

Damen-Stoff-Handschuhe, vom Schaus-
fenster etwas gelitten, Paar 30 7.

Damen-Menotten, Paar 5 7.

Kinder-Menotten, Paar 3 7.

Abth. Unterröcke.
Moirée-, Tuch-, Seide-, Flanell-,
Anstands-Röcke, gestrickte Röcke
mit 30% Rabatt.

Anstands-Röcke
Stück 66 7.

Kinder-Hüte und Säubchen
mit 30% Rabatt.

Damen-Sonnenschirme,
auf diesen Artikel, um vollständig zu räumen,
30% Rabatt.

Abth. Blumen u. Federn.
Auf diese Artikel 25% Rabatt.

ausrangirte Artikel:

Bunte Herren-Chemise, Stück 10 7.

Weisse Steh- u. Umlegekragen, St. 10 7.

Herren-Regattes, sonst 90-150 7,
jetzt Stück 30 7.

Herren-Diplomaten, sonst 90 7,
jetzt Stück 30 7.

Herren-Glascé-Handschuhe, Paar 92 7.

Abth. Unterzeuge.
**Macco-Jacken, Hemden, Hosen,
Reform- und Touristen-Hemden
für Herren und Frauen,**
Unterzeuge für Damen.
Auf vorbenannte Artikel
10% Rabatt.

Damen - Trikot - Radfahrhosen, sonst
M. 8.50 u. 9.50, jetzt Paar M. 4.10.

Damen-Sweaters, sonst M. 5.25,
jetzt Stück M. 2.90.

Damen-Costüm-Röcke, schwarz,
Stück M. 3.25 u. 4.60.

Abth. Wäsche.
Auf sämtliche
Herren- u. Kinder-Wäsche
10% Rabatt.
Reicht angehäute Wäsche bedeutend billiger.

Knabenblousen, Kinderkleider, Knabenmützen.

Bunte Damen-Kragen Stück 10 7.

Weisse Gürtel (bestäubt) Stück 5 7.

Confectionirte Artikel.
Spitzenkragen, Büschen, Schleifen,
Jabots, Garnituren, Westen
mit 10% Extra-Rabatt.

Schwarze Capesrüschchen
20% Rabatt.

Blousenbenden mit 20% Rabatt.

Damen-Strohüte für die Hälfte des Preises.

Glas, Porzellan, Steingut und Hausalt-Artikel mit 20% Rabatt.

Kaufhaus

Max Michelsohn,

Hamburger Engros-Lager.

Aerztliche Anzeige. Von der Reise zurück.

3.1. **Dr. Sternberg.**

MAGGI

Produkte: Maggi zum Würzen
Gemüse- und Kräftsuppen
Bouillon-Kapseln,
Gluten-Kakao
empfiehlt bestens
L. Dörflinger, Waldstraße 45.

2.1. **Neue
Grüne Kerne**

eingetroffen bei
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonials, Material u. Farbwaren.

**Neue Florentiner
Kartoffeln,**

schöne Waare, per Pfund 10 Pfg. bei
Aug. Lösch Nachf.,
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

3.3. **Telephon 1282.**

Badesalze.

Happenauer, Stäfffurter, Seesalz

5.1. empfiehlt billigt
Julius Dehn Nachfolger,
Drogerie, Bähringerstraße 55.

**Sportshemden,
Kragen,
Manschetten,
Cravatten,
Handschuhe,
Damen-Schleifen,
Damen-Gürtel**

empfiehlt 3.1.
Rudolf Wieser,
Kaiserstrasse 153.

3.3. **Eiserne
Bettstellen**

zu ermäßigten Fabrikpreisen.
Gebrüder Faber,
Kaiserstraße 82,
Manufaktur-, Wäsche- und Aussteuergeschäft.

Karlsruher Fleckenwasser,
unübertrefflich zum Kleiderreinigen,
2.1. bei
Gebr. Jost Nachfolger,
Ecke der Bähringer- und Kronenstrasse.

Photograph. Lösungen,
Entwickler und Chemikalien für Photo-
graphen liefert 3.2.
Kronen-Apotheke,
Bähringer- u. Kronenstraße-Ecke,
Telephon 1099.

Friedrich Reustle, Bergolder,
*2.2. **Jollystraße 13,**
empfiehlt sich im Einrahmen von
Bildern jeder Art bei billiger
Berechnung. Große Auswahl in
Bilderrahmen in jeder Preislage.

Hausteine.
Billige Fenstergestelle, Wassersteine,
Kaminfränze, Grabeinfassungen,
Grabdenkmäler etc.
stets vorräthig.
Steinsägerei Karl-Wilhelmstr. 58-64,
via-à-vis dem Friedhof.

Reisebücher und Karten
in sorgfältiger Auswahl und neuesten Auflagen.
Bäderer's u. Meyer's
Paris, Schweiz, Tirol.
Schwarzwald, Pfalz, Vogesen,
Schwarzwaldvereins-Karten.
3.1. **Karlsruhe und Umgebung.**
Müller & Gräff,
Kaiserstr. 80a, Seminarstr. 6, Westendstr. 63.

Sämmtliche Druckarbeiten
billigt bei
Karl Aug. Tensi,
Buchbinderei, Accidenzdruckerei und
Schreibwaarenhandlung,
Adlerstraße.

Ausverkauf!
Wegen bevorstehender Geschäftsveränderung setze ich folgende Artikel einem
Ausverkauf
aus und gewähre auf meine seither billigen Preise
15-20 % Rabatt.
Zum Ausverkauf kommen:
**Liqueure, Punschessenz, Magenbitter, Kirschen-
wasser, Kümmel, Kornbranntwein, Griechische Weine**
von Menzer, **Malaga, Portwein, Rheinweine, Oelsardinen,**
Fleischconserven, Gemüse- und Früchteconserven, Senf
in Gläsern, **Thee.**
Der Verkauf findet nur gegen Baar statt.
J. Klasterer, Kaiserstraße 100.

Geschäftsverlegung und Empfehlung
Unsere werthen Gönner und verehrl. Kundschaft erlauben wir uns davon in
Kenntniß zu setzen, daß sich bis zur Fertigstellung unseres Neubaus (Hirschstraße 12)
unser Geschäft im Hause
Viktoriastraße 15
befindet.
Indem wir für das seitherige Wohlwollen bestens danken, bitten wir, uns
dasselbe auch fernerhin zuzuwenden. Wir werden bemüht sein, durch pünktliche
Bedienung und reelle Preise das uns entgegengebrachte Vertrauen auch in Zukunft
zu rechtfertigen.
Hochachtungsvoll
Busold & Nied,
Gas- und Wasser-Installationsgeschäft.

Piano-Reparaturen

werden in Bezug auf schönen Ton und Spielart wie seit vielen Jahren unübertrefflich ausgeführt, die Instrumente wieder wie neu hergestellt und Stimmungen auf das Beste besorgt zu mäßigen Preisen von

A. Ohnimus, Pianofabrikation,
— Amalienstraße 37.

Ungeziefer



aller Art

beseitigt gründlich die Desinfektions-Anstalt **August Gessler,**
Karlsruhe, 138 Kaiserstraße 138.
Bitte auszuschneiden und aufzubewahren.

— Pfälzer Aprikosen zum Einmachen M. 3.— Pfälzer Pfirsiche zur Bowle M. 4.— das 10 Pfund-Pfirsichen franco gegen Nachn. vers. Deusch's Obstzuchterei, Neustadt a. d. Haardt.

Jung. Geflügel

Liefert franco jeder Bahnstation u. garant. lebender Ankunft schöne, große, fettfleischige Tiere, als: 8 Stück große Bratgänse M. 25.—, 15 Stück große, schöne Enten M. 20.—, 20 Stück Brathühner, fettfleischig, M. 18.—, versende auch per Post franco 5 kg Korb 40 St. Solo-Krebse M. 7.—, 60 St. Meisen, fette Scheeren M. 5.50, 80 St. Tafel-Portions-Krebse M. 4.50.
M. Müller, Podwoleczka 80.

Stadtgarten-Theater Karlsruhe.

Donnerstag den 19. Juli 1900:
Gastspiel des Schauspiel-Ensembles
Martin Klein.

Die Dame von Maxim

(la dame de chez Maxim).

Schwank in 3 Aufzügen von
Georges Feydau.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 20. Juni d. J. gnädigst geruht, dem geistlichen Lehrer Philipp Quenzer von Bobstadt unter Ernennung desselben zum Professor eine etatmäßige Professorenstelle an der Oberrealschule in Heidelberg zu übertragen.

Mit Entschliessung des Großh. Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten vom 1. Juni l. J. wurde Regierungsbau-meister Heinrich Abele in Rastatt nach Durlach versetzt.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem titl. Publikum zur gefl. Kenntniznahme, daß ich **Sternbergstraße 8** ein

Schmiede- und Wagenbaugeschäft

errichtet habe. Durch langjährige Erfahrungen bin ich in der Lage, alle einschlägigen Arbeiten prompt und gewissenhaft auszuführen und sehe einem geneigten Zuspruch freundlichst entgegen.

Achtungsvoll

J. Bauer, Schmiedemeister.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung** ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsass-Lothringen, Hohenzollern

und der **Schweiz,**

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern
nebst **Dampfboot-Kursen.**

Sommerdienst 1900.

III. Ausgabe vom 1. Juli 1900.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem

Personen-Tarif der Station Karlsruhe.

Preis 50 Pfennig.

Stephanienbad Beiertheim.

Wegen Reinigung der Alb bleiben meine kalten Bäder
von Mittwoch den 18. bis Samstag den 21. Juli geschlossen.

Hochachtung

C. Knust.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Todes-Anzeige.

Verwandten und Bekannten zur Nachricht, daß unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Katharina Sauer, Lokomotivführers Wittwe,

Montag den 16. Juli, Abends 8 Uhr, nach langer, schwerer Krankheit, versehen mit den hl. Sterbsakramenten, sanft entschlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Hinterbliebenen:

Elise Eckert, geb. Sauer.

Anna Wunsch, geb. Sauer.

Christian Sauer.

Karoline Sauer, geb. Ludwiga.

Otto Wunsch, Bergmeister.

Wilh. Eckert, Uhrmacher.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 19. Juli, Vormittags 10¹/₂ Uhr, von der Leichenhalle aus statt.

Trauerhaus: Marienstraße 6, II.



Blaufelchen

heute und morgen per Stück 60, 80, 100 Pfg. bei

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telefon 335.

Verband

badischer Centrifugen-Molkereien.

— Einige unserer Verbandsmolkereien sind in der Lage, beste Centrifugen-Süßrahm-Tafelbutter abzugeben. Reflektanten erhalten nähere Auskunft durch den Landwirtschafts-Inspektor Huber in Weiskirch.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Gebr. Schneider, Metzger,
Erbrinzenstr. 28 u. Sofienstr. 65.

Friedrichsbad,

136 Kaiserstraße 136.

Schwimmbäder.	1		10		100	
	Bad	Bäder	Bad	Bäder	Bad	Bäder
1 Karte mit Kabinett	—	40	3	—	30	—
1 Karte ohne Kabinett	—	30	2	—	20	—
1 Karte für Kinder ohne Kabinett	—	20	1	50	15	—
Mittwochs und Samstags						
Abends von 7—10 Uhr						
1 Karte mit Kabinett	—	15	—	—	—	—
1 Karte ohne Kabinett	—	10	—	—	—	—

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat Juni im hiesigen Friedrichsbad verabsolvierten Bäder betrug 21018. Davon entfallen auf die Warmbäder 6233, verteilt auf 64 Salzbäder, 3586 an Herren und Damen und 2583 zu ermäßigten Preisen für 30 Pfg. 13826 Schwimmbäder verteilen sich auf 4671 Herren, 2266 Knaben, 962 Damen, 2388 Mädchen und 3540 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag Abend. — In der neuerrichteten Kurabteilung wurden insgesamt 959 Kur-Bäder, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabfolgt. Dieselben verteilen sich auf 239 Soolbäder, 91 Massagen, 81 Fango-Behandlungen, 374 Dampf- und Heißluftbäder, 214 Halbbäder, 18 kalte Abreibungen, 1 Bidet, 33 schottische Douchen (kalt und warm abwechselnd), 18 Sitz-Bäder, 111 elektrische Lichtbäder und 18 kohlensaure Bäder. Wäscheaufbewahrungsfächer für Abonnentenanzüge und Tücher wurden im April 97 Gefache neu vermietet. Die Personenwaage wurde von 51 Personen gegen Ausbändigung von Biegebilletts benützt. 4.1.

Schrempf'sches Bier,

hell und dunkel, ist stets sehr frisch zu haben; auch wird jede Bestellung frei in's Haus besorgt; Marienstr. 3, parterre. *3.1.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 16. Juli d. J.

Dem Antrage des Stadtvorordnetenvorstandes an den Bürgerausschuß, den vom Stadtrat verlangten Kredit für den Ausbau des Rheinhafens mit der Einschränkung zu bewilligen, daß der für künftig erforderliche Wege-, — Gleis- und Entwässerungsanlagen angeforderte Kredit von 176 600 Mark, sowie der verlangte Kredit für Schleppboote mit 100 000 Mark zunächst noch abgelehrt werden, stimmt der Stadtrat zu.

Den morgen Nachmittag zum deutschen Expeditionskorps nach China von hier abreisenden beiden Kompanien Hülfstruppen wird eine Ehrengabe von 1000 Mk. aus der Stadtkasse bewilligt.

Die Versicherung des Gebäudes für den städtischen Elektrizitätswerk gegen Feuerchaden wird der badischen Feuerversicherungsbank übertragen.

Der Stadtrat dankt dem Herrn Kunstmaler Karl Duffault für eine von ihm aufgenommene und dem städtischen Archive zugewendete Photographie des am 1. Juni d. J. am Oberlandesgerichts-Rubau eingeschürzten Baugerüstes.

Zum Besuche kommen 31 Einnahme-, 617 Ausgabe- und 3 Abgangsbekreturen.

Genehmigt werden 9 Gebäude-Einschätzungen zur Feuerversicherung mit augenblicklicher Wirkung. Für zulässig erklärt werden 105 Fahrnißversicherungsanträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 1 527 978 Mark.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch u. Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Ausstellung moderner Radierungen und Lithographien.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet Dienstag bis Freitag von 10—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags. Sonntags 11—1 Uhr Vormittags und 2—4 Uhr Nachmittags, Samstag und Montag geschlossen.

Archivische Ausstellung im Großherzog. General-Landesarchiv (Ecke des Birkels und der Lammstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10—12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Landesgewerbehalle. Carl-Friedrichstr. 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Sonntags von 11—1/2 Uhr und 2—4 Uhr. In den Wintermonaten ist die Ausstellung

jeden Freitag von 8—9 1/2 Uhr bei verschiedenartiger Beleuchtung geöffnet.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags: Montag bis Samstag von 10—12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch u. Samstag von 2 1/2—5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8—10 Uhr.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, täglich geöffnet von 8—11 1/2 Uhr und 1—6 Uhr. Die Pflanzenhäuser bleiben wegen der Ausräumarbeiten bis auf Weiteres geschlossen.

Großh. Zähringer Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Badhornstraße im ehemaligen Hofbibliothek-Gebäude. Sammlung von Werken der Kunst, des Kunstgewerbes, sowie von anderen auf das Großh. Haus Bezug habenden Gegenständen. Unentgeltlich geöffnet Mai, Juni und September, jeweils Mittwochs von 11—1 Uhr.

Stadtpark. Geöffnet von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg., für Kinder 5 Pfg.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Hoyer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg-Thor.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet täglich von 11—1 Uhr (mit Ausnahme von Montag und Samstag). Nachmittags von 2—4 Uhr am Sonntag u. Mittwoch Eintrittspreis für Nichtmitglieder 30 Pfg.

Neu zugegangen:

1207. Helene Stromeyer hier, „Blatterrasen“.
1208. Dieselbe, „Marshall Klei Rosen“.
1209. R. Hellweg hier, „Am Strand von Capri“.
1210. Emil Hugo, München, „Ein stilles Thal“.

1211. Derselbe, „Waldsee“.
1212. Derselbe, „Höhenflur“.
1213. Derselbe, „Römische Campagna“.

1214. Derselbe, „Herbstliche Gabe“.
1215. Derselbe, „Herbstabend im Schwarzwald“.
1216. Derselbe, „Johannisfeuer“.

1217. Derselbe, „Einsamer Kirchhof“.
1218. Derselbe, „Abend nach dem Gewitter“.
1219—1225. Derselbe, „Lithographien“.

1226. Helene Gramer, Hamburg, „Stilleben“.
1227. Paul Gremont hier, „Selbstporträt“.
1228. Oscar Böttger hier, „Frühlingssehn“.

1229. Derselbe, „April“.
1230. August Kemmer hier, „Venezianische Marine“.
1231. Bestimmt für das Rathaus in Freiburg i. B.: Morell: Bildhauer J. Selz in Freiburg. Entwurf. Städtisches Hochbauamt Freiburg. Guß: Erzgießerei Karlsruhe, Peters & Beck in Karlsruhe.

1233. Max Roman hier, „Tropfen Licht“.
1234. Karl Stogmeyer, Malsch, „Zwei Auffassungen“.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstr. 2. Geöffnet jeden Dienstag von 10 1/2 bis 1 Uhr. Eintritt frei.

Panorama, Festhalleplatz: „Der Hamburger Hafen“ und „Lieser-Aquarium“. Täglich geöffnet von Morgens 1/2 9 Uhr bis zu eintretender Dunkelheit. Eintrittspreis 50 Pfg., Militär und Kinder 25 Pfg.

Militär-Musik findet, wenn die Truppen nicht ausmarschieren oder das Wetter nicht sehr ungünstig ist, auf dem Schloßplatz, nahe der Waage, jeden Sonntag und Mittwoch von etwa 12 1/2 Uhr Nachmittags an statt.